

# Nichts überzeugt mehr als Erfolg.

## PROFIL

Viessmann, das heißt innovative Heiz-, Industrie- und Kühlsysteme. Bedeutet intelligente Technik, internationale Spitze, gute Zahlen: 2,2 Mrd. Euro Umsatz, 56 % davon im Ausland.

Aber vor allem heißt es, dass wir als Familienunternehmen für den Einklang von Ökologie, Ökonomie und sozialer Verantwortung stehen. Schließlich gelten etliche unserer schadstoffarmen, energieeffizienten Heizsysteme als technische Meilensteine – und das seit Jahrzehnten.

[www.viessmann.de](http://www.viessmann.de)

**GRÜNDUNG:** 1917

**BRANCHE:** Heiz- und Kühltechnik

**MITARBEITER:** 11.500

**ANSPRECHPARTNER:**

Jörg Schmidt

Leiter Öffentlichkeitsarbeit

Tel. +49 (0) 6452 / 701569

[smdj@viessmann.com](mailto:smdj@viessmann.com)

## AUSGANGSSITUATION

**Einerseits:** Klimaschutz und zukunftsfähige Energieversorgung sind die größten Herausforderungen, die wir als internationale Gemeinschaft zu meistern haben.

**Andererseits:** 50% der in Deutschland verbrauchten Energie werden zum Heizen, je 25% für Stromversorgung und Mobilität genutzt.

Betrachtet man den völlig veralteten Anlagenbestand, bietet der Wärmemarkt das größte Potenzial, den Einsatz fossiler Energieträger und gleichzeitig den CO<sub>2</sub>-Ausstoß zu reduzieren. Die Politik hat dazu ambitionierte Ziele formuliert – aber nach wie vor sind die Rahmenbedingungen nicht optimal.

## ZIEL

Im Rahmen unserer Nachhaltigkeitsstrategie wollten wir mit dem Projekt „Effizienz Plus“ beweisen, dass die energie- und klimapolitischen Ziele für 2050 erreicht werden können – schon heute. Mit marktverfügbarer Technik.

Als Best-Practice-Beispiel hat „Effizienz Plus“ Leuchtturmcharakter und genießt bei Fachleuten hohes Ansehen.

## PROJEKT/MASSNAHME

*Effizienz Plus* basiert auf einem ganzheitlichen Konzept an unserem Stammsitz in Allendorf, das zwei Schwerpunkte hat.

**Die Effizienzsteigerung mit Maßnahmen wie:**

- Neubau der Energiezentrale
- neue, hocheffiziente Maschinen und Anlagen in der Produktion
- Optimierung der Anlagenhydraulik
- Installation einer Wärmerückgewinnungszentrale zur Abwärmenutzung
- Dämmung von Gebäudehüllen

**Ersatz von fossiler Energie:**

- Einsatz von Biomasse, die standortnah auf eigenen Kurzumtriebsplantagen gewonnen wird. Auf einer Fläche von 170 ha wurden dafür Pappeln angepflanzt, die alle drei Jahre geerntet und energetisch verwertet werden.
- zwei Biogasanlagen zur Energieerzeugung sowie neuartiges mikrobiologisches Speicherungsverfahren Power-to-Heat
- 100% „grüner Strom“ aus deutscher Laufwasserkraft, auf den wir seit 2012 umgestellt haben



»Der Klimawandel ist kein Naturereignis, dem wir hilflos ausgeliefert sind. Die Politik hat ehrgeizige Klimaschutzziele aufgestellt – und wir können sie erreichen.«

Prof. Dr. Martin Viessmann  
Geschäftsführender Gesellschafter und CEO

## ERGEBNIS

- ca. 70 % weniger fossile Energieträger
- fast 50 % weniger Stahlverbrauch
- 40 % weniger Wasserverbrauch
- Recyclingquote > 99 %

**80%**  
weniger  
CO<sub>2</sub>-Ausstoß

*Wie man sieht, sind tatsächlich schon heute die Klimaschutzziele von 2050 erreichbar. Von den wirtschaftlichen Aspekten der Ressourcenschonung einmal ganz abgesehen.*

## AUSBLICK

### Mittelfristig:

- 100 % Wärmeversorgung mit erneuerbaren Energien am Unternehmensstammsitz (ca. 4.300 der 11.500 Mitarbeiter)
- ausrollen der Nachhaltigkeitsstrategie an allen Produktionsstandorten und Vertriebsgesellschaften

### Bereits erfolgt:

- Bau einer CO<sub>2</sub>-neutralen Gas-Wandgeräte-Fertigung in Manisa (Türkei, 2013)
- Neubau von CO<sub>2</sub>-neutralen Verkaufsniederlassungen in Herford, Plattling, Hannover, Dresden, Zweibrücken (2012 - 2015)
- Im Bau bzw. kurz vor Baubeginn sind die Niederlassungen Paris, Spreitenbach (Schweiz), Hamburg.